

Toni Saring verteidigt seinen Kreismeistertitel



Es ist zwar schon ein Weilchen her, aber Ehre wem Ehre gebührt! Am 2.10. fand die Kreismeisterschaft der Herren in Pulsnitz statt. Gegen die heimischen Gastgeberspieler zogen viele Bautzner den Kürzeren. Einzig Toni Saring leistete den unbeugsamen Pulsnitzern Gegenwehr. Verdient konnte er seinen Kreismeistertitel vom vorigen Jahr verteidigen.

Aus der Vorrunde kamen souverän als Gruppenerster Toni Saring, Mario Kramer und Michael Döcke. Ebenfalls für die Endrunde qualifizierten sich die Gruppenzweiten Maik Günther (1:3 Niederlage gegen den Pulsnitzer Stuhlmacher) und Mario Fröhlich (0:3 Niederlage gegen den Pulsnitzer Rudolph, Sven). Unserer jüngster Teilnehmer Matthias Pilz schaffte es hingegen nicht ganz als Gruppendritter eine Runde weiter. Nach dem 3:0-Auftaktsieg gegen Burk aus Elstra kamen noch 2 0:3-Niederlagen gegen den Pulsnitzer Milde und dem Laußnitzer Jähnig dazu.

Nach der Einzel-Vorrunde ermittelten die Doppel im einfachen KO-System den Kreismeister. Im Achtelfinale hatten alle Bautzner Freilos bis auf Döcke/Fröhlich. Sie hatten aber keine Schwierigkeiten beim 3:0 Sieg. Im Viertelfinale standen dann 4 Doppel mit MSV-Beteiligung am Tisch. Fast wären alle 4 Doppel siegreich gewesen und hätten ein Traumhalbfinale perfekt gemacht. Toni Saring siegte mit seinem Steinigtwolmsdorfer Kumpel Paul Thonig 3:1 gegen die Pulsnitzer Böhm/Moschke. Sicher gewannen Maik Günther/Mario Kramer ihr Spiel mit 3:0 gegen das unbequeme Doppel Gärtner/Jähnig. Die Sensation schaffte unser Jüngster! Matthias Pilz wurde mit dem Wiednitzer Noppenspieler Wolfram zusammen gesetzt. Sie zerlegten mit 3:0 das an 4 gesetzte Pulsnitzer Doppel Stuhlmacher/Rudolph, Sandro. Das hätte niemand erwartet, einschließlich beide selbst! Döcke/Fröhlich waren leider bei einem Treffen auf Augenhöhe gegen das an 2 gesetzte Pulsnitzer Doppel Milde/Rudolph, Sven in ganz knappen 5 Sätzen unterlegen. Im Halbfinale kam es dann zu 2 spannenden Spielen. Bei Matthias mit seinem Wiednitzer Partner lag schon wieder ein

faustdicke Überraschung in der Luft. Sie führten schon 2:0 nach Sätzen gegen Toni und Thonig. Doch die Bautzner/Wumpe-Kombo stellte sich noch rechtzeitig auf die interessante Spielweise ein und zog mit 11:9 im 5. Satz ins Finale ein. Maik/Mario sahen nach 2:1 Führung schon wie die sicheren Sieger aus, aber sie ließen sich von Milde/Rudolph noch die Butter vom Brot nehmen und verloren den Entscheidungssatz mit 8:11. Im Finale dann ähnliches Bild. 2:1 lagen Toni mit Thonig schon vorn, unterlagen dann 9:11 im 4. Satz, um anschließend im letzten Satz mit 2:11 vom Tisch geschossen zu werden.

In der Einzelendrunde erwischte es im Achtelfinale den 1. Bautzner. Maik Günther unterlag knapp mit 1:3 gegen den Pulsnitzer Rudolph, Sven. Die Satzergebnisse (11:13, 9:11, 11:5, 14:16) zeigen, dass das Spiel hätte auch anders enden können. Mario Fröhlich setzte sich souverän 3:0 gegen den Pulsnitzer Materialspieler Gärtner durch. Ähnlich wie im Doppel standen dann 4 MSV-Spieler im Viertelfinale. Auch hier wäre ein Traumhalbfinale aus Bautznern möglich. Doch die 4 Gegner, allesamt aus Pulsnitz, leisteten heftige Gegenwehr und wollten den Kreismeistertitel in ihrer Halle lassen. Das "Punktspiel" MSV Bautzen 04 gegen TTC Pulsnitz 69 endete leider 1:3. Toni siegte noch relativ sicher mit 3:1 gegen Rudolph, Sandro. Aber sowohl Mario Kramer als auch Michael Döcke trauerten ihren 2:1 Vorsprüngen noch lange nach, da sie bittere 5-Satz-Niederlagen einstecken mussten. Mario Fröhlich spielte tapfer gegen den an 2 gesetzten Pulsnitzer Stuhlmacher. Nach 3 engen Sätzen, in denen der Bautzner Oldie dem heimischen Topspieler alles abverlangte, musste er ihm trotzdem gratulieren. Als kleines Trostpflaster war immerhin die geschaffte Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften. Im Halbfinale traf Toni auf Rudolph, Sven, der ja schon gegen 3 Bautzener siegreich an diesem Tag war. Der MSV-Topspieler schaffte es mit einem knappen 5-Satz-Sieg diesen Lauf zu stoppen. Im Finale kam es zum Duell der gesetzten Nummer 1 gegen Nummer 2. Nach anfänglichen Schwierigkeiten setzte sich Toni mit starkem Offensivspiel 3:1 gegen Stuhlmacher durch und konnte anschließend den Siegerpokal erneut in die Höhe strecken.

Glückwunsch zum starken Auftritt Toni's im Einzel, den tollen Leistungen aller Bautzner im Doppel und den Qualifizierten für die Bezirksmeisterschaften. Viel Erfolg dann am 21.11. in Neusalza-Spremberg!























